

MITTEILUNGSVORLAGE

			Vorlage-Nr.: M 13/0963
70 - Betriebsamt			Datum: 07.11.2013
Bearb.:	Herr Martin Sandhof	Tel.: 179	öffentlich
Az.:	70-Herr Sandhof/Ju		

Beratungsfolge	Sitzungstermin	Zuständigkeit
Umweltausschuss	20.11.2013	Anhörung

Gebrauchtwarenhaus Hempels, Ausschlussliste

In der Sitzung des Umweltausschusses am 15.05.13 wurde im nichtöffentlichen Teil berichtet, dass diverse Gegenstände, wie z. B. Einbauküchen, Wohnzimmer- und Schlafzimmerschränke mit einer Länge über 2,50 m, gebrauchte Matratzen und jegliche Art von Unterwäsche, feuchte und geruchsintensive Sachen, bei Hempels nicht mehr angenommen werden sollten, da sie aus unterschiedlichen Gründen nicht zum Verkauf geeignet sind.

Die vergangenen Monate haben gezeigt, dass die Qualität der abgegebenen Möbel und anderen Artikel leider insgesamt stark gesunken ist.

Um die Qualität wieder zu erhöhen, werden bei Hempels zz. A5-Handzettel mit dem Hinweis verteilt, dass Hempels dankbar ist, wenn nachstehende Artikel nicht mehr zu Hempels gebracht werden, da sie nicht zum Verkauf geeignet sind:

- Marmortische
- VHS-Cassetten
- Musik- und Hörspielcassetten
- Reste von Haushaltsauflösungen
- Hygieneartikel (z. B. Inhalatoren, Rasierapparate, Nasenduschen)
- Drogerieartikel jeglicher Art (z. B. Sprays, Cremes, Shampoo)
- Textilien, die länger in unbeheizten Räumen wie Keller oder Garagen gelagert wurden oder beschädigt sind
- Angerostetes Besteck, beschädigte Gläser und schmutzige(s) Porzellan oder Töpfe

Ferner haben die Erfahrungen der letzten Monate gezeigt, dass

Großmöbel möglichst nur so zerlegt werden müssen, dass sie von 2 Mitarbeitern handhabbar sind (soweit möglich), auch müssen selbstverständlich Schubladen nicht auseinander gebaut werden.

Sachbearbeiter/in	Fachbereichsleiter/in	Amtsleiter/in	mitzeichnendes Amt (bei über-/ außerplanm. Ausgaben: Amt 11)	Stadtrat/Stadträtin	Oberbürgermeister
-------------------	-----------------------	---------------	--	---------------------	-------------------